

Verlag: Dresden, Postfach 17, Fernruf 20711 u. 10113

Sächsische Volkszeitung

Dienstag, den 30. Mai 1939

Verlag: Dresden, Postfach 17, Fernruf 20711 u. 10113

Schriftleitung: Dresden, Postfach 17, Fernruf 20711 u. 10113

In Halle von höherer Gewalt, Verbot, einleitendes Betriebs

Die Wahlergebnisse in Ungarn

Erfolge der radikalen Rechten in Budapest

Budapest, 30. Mai. Das Ergebnis der ungarischen Parlamentswahlen wurde am heutigen Dienstagvormittag gegen 10 Uhr für 176 von 200 Wahlbezirken ermittelt.

Büßig durchgefallen sind die Parteien der sogenannten bürgerlichen Mitte, also vor allem die beiden Disidenten-Gruppen um Mohosy und Sztranyauszka.

Der Reichsarbeitsführer beim Duce

Rom, 30. Mai. Reichsarbeitsführer Siegel ist am Montagabend im Beisein von Staatssekretär im Landwirtschaftsministerium, Tassinari, vom Duce empfangen worden.

Ehrung der gefallenen Frauen Spaniens

Madrid, 30. Mai. In dem Städtchen Medina del Campo veranstaltete gestern die Frauenschaft der Falange eine Großkundgebung vor dem Candillo.

Die Voranschläge für Italiens Wehrmacht

Einstimmige Annahme im Senat

Rom, 30. Mai. Der italienische Senat nahm Montagabend die Voranschläge der drei Wehrmachtministerien einstimmig durch Akklamation an.

große Reserven für einen langen Krieg angehäuft. Man könne sagen, daß die Zeit in bezug auf alle Möglichkeiten genutzt worden sei.

Tafel demontiert russisch-rumänisches Militärabkommen

Wien, 30. Mai. Sowjetamtliche Dementis allzu phantastischer englischer Pressestimmen sind im Laufe der britisch-sowjetrussischen Fahnverhandlungen nachgerade zu einer gewohnten Einrichtung geworden.

Wahlzwang in England?

London, 30. Mai. Der konservative Unterhausabgeordnete Sir Frank Sanderson hat ein Gesetz eingebracht, wonach Wahlberechtigte, die nicht an der Wahlurne erscheinen, mit einer Geldstrafe vom zehn Schilling bis zu zwei Pfund belegt werden können.

Lastzug-Unglück an einer Isonzobrücke

Mailand, 30. Mai. Ein eigenartiges Unglück ereignete sich in der Nähe von Görz. Als ein hoch mit Holz beladener Kraftwagen über eine Isonzobrücke fuhr, kam ein Teil der Ladung ins Rollen.

Gewitter, Hagel und Hochwasser in Italien

Mailand, 30. Mai. In ganz Norditalien gingen am Pfingstmontag schwere Gewitter nieder, die vielfach von Hagelschlägen begleitet waren. An mehreren Orten hatten die Gewitter Unfälle zur Folge.

Mehrstündiger Kampf auf dem Ussuri

Gefecht zwischen mandchurischem und sowjetrussischem Kanonenboot

Sinking, 30. Mai. (Ostasien dienst des DNB.) Am Zusammenfluß des Ussuri, der zwischen dem Amur und dem Chankafsee die Obergrenze Mandchukuos gegen das Sowjetgebiet bildet, und dem Kor-Fluß kam es in der Nähe der Stadt Tungaschan ein mandchurisches und einem sowjetrussischen Kanonenboot zu einem mehrstündigen Gefecht.

Prager Ständetheater kommt wieder in deutschen Besitz

Prag, 30. Mai. Das ehemals deutsche Ständetheater auf dem Prager Obstmarkt soll, wie der Neue Tag mittelt, in nächster Zeit wieder in deutsche Hände zurückgelangen.

Singapur-Express acht Meter tief gestürzt

London, 30. Mai. Wie man aus Singapur meldet, ist 150 Meilen nördlich von Singapur der Kuala-Campur-Singapur-Express entgleist und eine acht Meter hohe Waghahn-Huntergestalt, die Lokomotivführer wurde getötet und rund 300 Passagiere verletzt.

Tokio, 30. Mai

Die gesamte japanische Presse fragt nach den Hintergründen der schweren Kämpfe, die sich gegenwärtig an der mandchurisch-außenmongolischen Grenze abspielen.

Singapur-Express acht Meter tief gestürzt

London, 30. Mai. Wie man aus Singapur meldet, ist 150 Meilen nördlich von Singapur der Kuala-Campur-Singapur-Express entgleist und eine acht Meter hohe Waghahn-Huntergestalt, die Lokomotivführer wurde getötet und rund 300 Passagiere verletzt.

